

47

Berlin, W. den 15^{ten} März 1884Circulation
17. III. 84.

Hochgeachteter Herr Bundespräsident.

Ich beehre mich, Ihnen Ihre Mittheilungen vom 8. d. M. betreffend die neuesten Vorfälle auf dem Gebiete der anarchistischen Untriebe etc. bestens zu verdanken.

Die Presse fährt fort, gemeinsame, internationale Massregeln gegen die anarchistischen und die Dynamit. Verbrechen in Aussicht zu stellen.

Einige Blätter erklären allerdings die diesbezüglichen Meldungen als verspielt und als zu positiv, andere dagegen, wie z. B. die Nationalzeitung (wie beil. Ausschnitt der No. 160, v. 13 März l. J.) beharren auf der Richtigkeit gedachter Meldungen.

So viel ich ermitteln konnte, dürfte die Sachlage folgende sein:

Deutscherseits wird zur Zeit die Frage geprüft, ob man sich Fabrikation und Handel von Dynamit auf dem Wege der internen Gesetzgebung erhöhte Garantien gegen den Missbrauch derselben schaffen

Ihrer Bundespräsident Welti. Bern.



könnte. Das Resultat dieser Vorprüfung wird aber ohne Zweifel dahin lauten, dass ein anderes Mittel, als die Verküpfung der bereits bestehenden strafrechtslichen Bestimmungen kaum erreichbar sein wird und dass die Fortschritte, welche die Chemie in neuerer Zeit gemacht hat, jedem Versuche, anderweitige prophylaktische Cautelem ausfindig zu machen, spotten würden.

Was in obigen Sinne bis jetzt geschehen, ist als eine exclusio interne Massregel aufzufassen.

Internationale Besprechungen über diese Detail Frage, sowie auch über das Asylrecht haben bis jetzt nicht stattgefunden und ist auch an maßgebender Stelle nichts davon bekannt, dass solche internationale Verhandlungen bereits beabsichtigt wären. Immerhin hält man es, mit Rücksicht auf die allgemeine Situation, eher für wahrscheinlich, dass das am meisten geängstigte Russland gelegentlich wieder eine disorganische Bewegung machen werde und legt man Betonung darauf, dass der Fürst Bismark sich einer solchen Anregung gegenüber zweifellos

sympathisch verhalten würde, da er heute ebensogut,
wie vor 3 Jahren, den Hauptpunkt vertritt, man sollte
den anarchistischem Untrieben als einem internationalen
Uebel mit wirksamen internationalen Schutzmassregeln
gegenüber treten u. d. endlich auch ein Mal dem
Grundsatz, dass Wort unter allen Umständen Wort
sei, internationale Geltung verschaffen.

Ich bin in der Lage, die Quellen, aus welchen ich
diese Auskunft erhalten habe, als durchaus zuverlässig
zu bezeichnen.

Gemüthlichen Sie, Herr Bundespräsident, die erneuerte
Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

Ihr ergebener

A Roth